

[60481] **Edm. Gaillard,**
Königl. Hof-Kunstanstalt in Berlin,
SW. 68, Lindenstr. 69,
empfiehlt sich den Herren Verlegern auf
Grund seines ausgedehnten Betriebes zu
schneller, guter und billiger Ausführung
von phototypischen, autotypischen, photo-
lithographischen Druckplatten, geätzten
Prägeplatten und dergl.
Prospekte, Referenzen, Muster und Kalku-
lationen franko.
Spezialität:
Schnelle, gute u. billige Ausführung
grösster Ordres.
Ausführung von Zeichnungen jeder Art
für buchhändlerische Zwecke.

[60482]

Die Kunst für Alle

Herausgegeben von
Friedrich Pecht
10000
Beilagen
für die
Weihnachtshefte

Fr. 5 vom 24. November
Fr. 6 vom 8. Dezember

60 Mark

Anmeldungen 14 Tage
Ablieferung 8 Tage
vor Erscheinen
nur durch

Rudolf Nosse in München
Annoncen-Expedition von:

Die Kunst für Alle

[60483] Unter günstigen Bedingungen werden tüchtige, routinierte, buchhändlerisch gebildete Reisende zum direkten Vertriebe einer illustrierten Zeitschrift ersten Ranges zu engagieren gesucht.

Den Offerten, welche sub A. Z. 42212. durch die Exped. d. Bl. erbeten werden, müssen komplette Atteste über erprobte Leistungsfähigkeit, ein kurzes Curriculum vitae und die Photographie des Bewerbers beigefügt sein, welche im nicht konvenierenden Falle sofort remittiert werden.

H. Loescher's Hofb. (Carl Clausen)
[60484] in Turin,
Exportgeschäft
für
italienische Literatur, —
Antiquariat,

liefert rasch und billigst italien. Sortiment in wöchentlichen Einsendungen via Leipzig, auf Verlangen direkt; bei fortlaufendem Bezug in halbjährl. Rechnung. Als Vertriebsmittel stehen stets meine Exportkataloge, Monatl. Verzeichnisse, Prospekte über wichtige Novitäten etc. zur Verfügung.

Abonnements auf alle italien. Journale werden billigst ausgeführt; prompte Expedition via Leipzig oder direkt.
Mein Antiquariat setzt mich in den Stand vergriffene und seltene Werke schnellstens zu liefern.

Für Verleger wissenschaftl. Werke.

[60485] Korrekturen wissenschaftl., namentlich naturwissenschaftl. und medizin. Werke u. Zeitschriften werden sehr gewissenhaft und prompt besorgt, leichtere Sachen (Neu-Auslagen) auf Wunsch druckfertig geleistet. Primareferenzen. Einige gef. Offerten sub „Roger B.“ an den Invalidendank in Leipzig erbeten.

Für Reisegeschäfte.

[60486] Ein kaufmännisch gebildeter Buchhandlungs-Reisender, Mitte der dreißiger, als solcher mit bestem Erfolge in Deutschland und im Auslande thätig gewesen (worüber ausgezeichnete Zeugnisse), sucht zum baldigen Antritt eine ähnliche Stellung in einer renommierten Firma. Gewandtes weltmännisches Auftreten, sowie ausgedehnte Bekanntschaften und Verbindungen des Suchenden in fast allen größeren Städten Deutschlands lassen günstige Resultate erhoffen. —

Gef. Offerten sub V. O. 36 wird die Buchhandlung von F. A. Brockhaus in Leipzig gütigst weiterbefördern.

[60487] In 4000 Auflage

erscheint in meinem Verlage ein
„Weihnachts-Anzeiger“

und finden Interesse (zgsp. Petitzeile nur 10 ½) und Prospekte durch denselben wirksamste Verbreitung und besten Erfolg!
Probenummern sofort nach Verlangen.

Hermann Heiber,
Buchhandlung u. Buchdruckerei
in Freiburg i/Schl.

[60488] Die häufigen Verwechslungen unserer Firmen veranlassen uns um genaue Beachtung derselben zu bitten.

H. Sperling,
Buchbinderei in Leipzig.
Oscar Sperling,
Institut für graphische Industrie und
Stempelfabrikation in Leipzig.

hervorragend wirksames Organ
für alle
Buch-, Kunst- und Musikalienanzeigen
erweist sich laut untenstehenden Attestes
und der daran schließenden Darlegung
[60489] die
„Tägliche Rundschau“.

Auf Grund der Geschäftsbücher
sowohl der Verlagsbuchhandlung,
wie der der Druckerei der „Täglichen
Rundschau“ bescheinige ich hier-
durch, daß die im Verlage von
B. Brügel erscheinende und von
Friedrich Bodenstedt heraus-
gegebene

„Tägliche Rundschau“

seit Neujahr dieses Jahres in einer
Auflage von mindestens 20 000
Exemplaren und im letzten Monat
in je

20 700 Exemplaren

gedruckt ist.

Berlin, den 19. März 1887.

Julius Diffmar,
(L.S.) Königl. Rechtsanwalt und Notar
im Bezirk des Königl. Hammergerichts
zu Berlin.

Zur weiteren Information der Herren Interessenten haben wir nun eine Sammlung und Sichtung der nur in letzterer Zeit bei der Redaktion eingelaufenen Zuschriften der Abonnenten der „Täglichen Rundschau“ veranstaltet und nach sorgfältiger Durchzählung dieser Zuschriften den Procentsatz festgestellt, welcher auf die einzelnen Gesellschaftskreise entfällt. Da immerhin 1800 solcher Zuschriften vorliegen, so lässt sich wohl annehmen, daß dieser Procentsatz auch ziemlich annähernd für die ganze Auflage gilt.

Das Ergebnis war, daß die Abonnenten sich verteilen mit:

29%	auf den hohen Adel, Offiziersstand und auf Rittergutsbesitzer, also	6003 Abonn.
12%	auf Juristen und Beamte, also	2484 "
8%	auf Gelehrte, Künstler, Architekten und Ingenieure, also	1656 "
26%	auf Kapitalisten, Rentiers, Kaufleute und Industrielle, also	5382 "
18 1/2%	auf Geistliche, Professoren, Lehrer und Studenten, also	3830 "
6 1/2%	auf Ärzte und Apotheker, also	1345 "
		in Summa 20700 Abonn.

Die gedachten Zuschriften sind nach den vorgenannten Ständen geordnet, in Bänden gebettet und mit fortlaufenden Nummern versehen, so daß in letzterer Zeit die Richtigkeit der vorstehenden Angaben geprüft werden kann. Wir stellen deren Einsichtnahme sowie die der Umschrift obigen Attestes den Herren Interessenten selbst oder einem zu diesem Zweck Beauftragten ergebnisst anheim.

Die Expedition der
„Täglichen Rundschau“
in Berlin S.M., Zimmerstr. 7. I.